



Mittwoche, den

23. Januar 1839.

Herausgeber: F. Günz.  
Gedruckt in der Gärtner'schen Buchdruckerei.

### Gerichtliche Anzeigen.

Der unten signalisirte Handarbeiter Carl August Schumann hat sich seit mehreren Wochen der über ihn verhängenen polizeilichen Aufsicht zu entziehen gewußt und ist der Verübung eines Diebstahls verdächtig. Es werden daher hierdurch alle Behörden auf Schumann aufmerksam gemacht und ersucht, denselben im Fall seiner Ergreifung an uns mittelst Schutzes abzuliefern.

Dresden, den 20. Januar 1839.

Die Stadt-Polizei-Deputation.  
von Dppell.

### Signalement.

Schumann ist 39 Jahre alt, 69 Zoll groß, mittler Statur, hat rundes Gesicht, gesunde Gesichtsfarbe, braune Haare, hellblaue Augen, schwärzliche Augenbraunen, dergl. Bart, kleine kurze etwas spitze Nase, kleinen Mund, breite Stirn, volles rundes Kinn, gesunde Zähne und eine Drüsennarbe nächst dem linken Ohr am Halse.

### Oeffentliche Nachrichten.

1) Einige hundert, in den letzten Tagen vergangener Woche geschossene Haasen sind im Jagd-Provizianthause in hiesiger Neustadt zu verkaufen. Drei zeh'n Groschen kostet der starke Haase.

Neustadt-Dresden, am 21. Januar 1839.

2) Die Feuerversicherungsbank f. D.  
in Gotha

wird ihren Theilnehmern — so weit es sich bis jetzt übersehen läßt — für das Jahr 1838 wieder eine Dividende von mehr als

60 %

gewähren, was wir denselben vorläufig bekannt zu machen nicht unterlassen wollten.

Zur Annahme von Versicherungs-Anträgen sind wir immer gern bereit.

Dresden, am 21. Januar 1839.

Heinrich Haarth & Comp.

### 3) Anzeiger.

Die bereits in einer früheren Nummer des Anzeigers zur genaueren Prüfung für Aeltern und Kinderfreunde angekündigte praktische Vorführung der vom Herrn Director Fröbel aufgestellten Beschäftigungsmittel und der damit zusammenhängenden Spielweise mit kleineren Kindern wird künftigen Sonnabend, den 26. Januar, Nachmittags von Punkt  $\frac{1}{2}$  3 Uhr

an in dem Saale der Gesellschaft zu Rath und That stattfinden. Doch werden wegen Kürze der Zeit nur die ersten Spiel- und Beschäftigungsmittel vorgeführt und nur einige der ersten Spiele von Kindern ausgeführt werden können.

Der Saal wird von 2 Uhr an geöffnet seyn.

### Gerichtl. u. außergerichtl. Versteigerungen.

1) Donnerstag den 31. d. J. Vormittags von 10 Uhr an sollen allhier an der Kreuzkirche Nr. 523. parterre die zum Nachlasse des Böttchermeisters Krause gehörigen

5 Eimer weiß. Landwein v. J. 1834, à  $\frac{1}{2}$  Eimer ohne Gefäß,

1 Faß desgl. v. J. 1834, à  $\frac{1}{2}$  Eimer ohne Gefäß,

1 kl. Fäßchen mit desgl.,

28 Flaschen Rum

meistbietend überlassen werden durch

Carl Ernst Heinrich,

Königl., auch Stadt- u. Rath's-Auctionator.

### 2) Vorläufige Auktions-Anzeige.

Montag den 4. u. Dienstag den 5. Febr. d. J. sollen allhier zu Neustadt-Dresden, Königstraße Nr. 90. in der 2ten Etage, mehre zu einem herrschaftl. Nachlaß gehörige

Preiosen, gute Meubles u. Wirthschaftsfachen meistbietend überlassen werden durch

Carl Ernst Heinrich,

Königl., auch Stadt- u. Rath's-Auctionator.

### Kauf- und Verkauf-Erbietungen.

1) Ein großes, ganz massives Haus von 8 Fenstern Fronte, schön eingerichtet, mit kleinem Garten, in der Rampischen Vorstadt, für 9,500 Thlr., und ein Haus mit Schank- und Speisewirtschaft, großem Kaffeegarten u., für 4,600 Thlr., sollen verkauft werden. Das Nähere: Altstadt, Badergasse Nr. 435. eine Treppe bei Weiße.

2) Ein in Striesen gelegenes im baulichen Zustande befindliches Haus nebst Garten ist zu verkaufen und zum Kaufabschluß beauftragt Adv. Helm in Dresden, hinter der Kreuzkirche Nr. 544.

3) Eine Schmiede, zwischen Meissen und Lomschitz gelegen, mit Schank-, Back- und Schlachtgerechtigkeit, wie auch einige Schankwirthschaften in und um Meissen, sind zu verkaufen. Kaufliebhaber belieben ihre Briefe unter der Adresse A. G. poste restante Meissen, franco einzusenden.